

## MEERESSONNE.

Es ging durch die Lüfte wie Flügelschlag,  
das Meer zerbarst an dem Strande.

Und wo überm Wasser der Himmel lag  
standen die Wolken in glührotem Brande.

Wie ein Bräutigam, der ins Brautbett wallt,  
war die Sonne ins Wasser gestiegen.

Und ein kupferner Streifen zur Höhe flammt,  
während die Wellen im Golde liegen.

Fern vor den Inseln erschauert das Meer  
in silbernen Wogenkämmen.

Im verwunschenen Schiff zieht die Nacht einher,  
und die Wasserberge brennen.

Knocke, August 1907.

FRANZ CLEMENT.